

Projekinhalt

Die Stadt Graz beabsichtigt, in Stufen ein modernes integriertes Verkehrsmanagementsystem aufzubauen, um den heutigen und zukünftigen verkehrlichen Herausforderungen adäquat begegnen zu können.

Die erste Stufe dieses Verkehrsmanagementsystems beinhaltet die flächendeckende Online-Berechnung und Darstellung der aktuellen Verkehrslage im Stadtgebiet Graz.

Ziel ist es, anhand umfassender Informationen über die aktuelle Verkehrssituation strategische Entscheidungen über steuernde Maßnahmen zur Verkehrsbeeinflussung treffen zu können. Darüber hinaus dient die Verbreitung der Informationen an den Verkehrsteilnehmer durch zeitgemäße Medien wie Internet oder Handy einer verbesserten Verkehrsabwicklung, da die Verkehrsteilnehmer damit in der Lage sind, überlasteten Netzbereichen rechtzeitig und weiträumig ausweichen zu können.

Kerninhalte

Zur Ermittlung der Verkehrslage im Straßennetz werden sowohl statische als auch dynamische Verkehrsdaten herangezogen. Mit Hilfe des Einsatzes von Datenfusions-Techniken können aktuelle Online-Verkehrszustandsbilder errechnet werden.

Neben den Daten aus stationären Verkehrsdetektoren gewinnen dabei zunehmend die Daten von ‚mobilen Detektoren‘ (Floating Car Data) an Bedeutung, die den Vorteil einer größeren räumlichen Abdeckung des betrachteten Netzes haben.

Tätigkeit des Lehrstuhls

- Projektmanagement
- Datenanalyse und -aufbereitung
- Konzept & Realisierung des Systems
- Datenanbindung
- Datenfusion
- Berechnung der Verkehrslage
- Evaluation

Laufzeit

Juli 2004 bis März 2007

Auftraggeber

Stadt Graz - Straßenamt

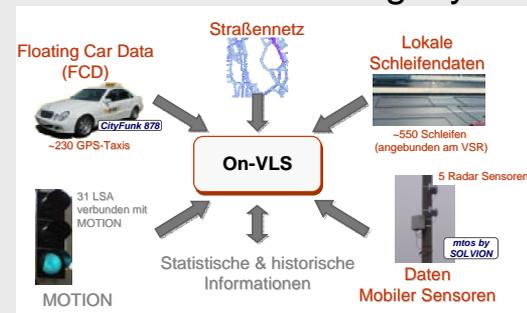


Partner

Stadt Graz
878 City Funk GmbH
Austrosoft Weiss Ges.m.b.H.
Siemens AG
TRANSVER GmbH

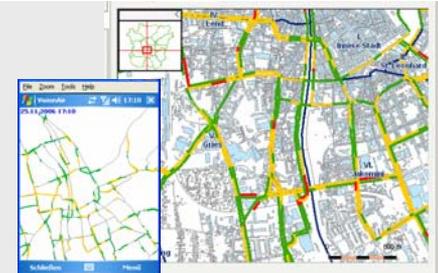
System

Integration unterschiedlicher Sub-Systeme in das Verkehrslagesystem.



Ergebnisse

Verkehrslage im Intranet und auf mobilen Endgeräten



Ansprechpartner

Dipl.-Ing. Elke Bermann
elke.bermann@vt.bv.tum.de
Tel.: 089-289-23825